

## **Vorschlag der BAG Welthandel und WTO**

Vorschlag zum Herbststratschlag 2022

### **Unterstützung des Projekts Handelskampagne**

Antragstellerin: BAG Welthandel und WTO

#### **Antrag**

Der Ratschlag möge beschließen, das Projekt Handelskampagne aus dem Attac-Haushalt mit 5.500 € zu unterstützen.

#### **Begründung**

Die AG beschäftigt sich mit unterschiedlichen Aspekten des Welthandels und beabsichtigt 2023, das Projekt Handelskampagne fortzuführen. Der inhaltliche Fokus liegt dabei auf der neoliberalen Handels- und Investitionspolitik der EU; dementsprechend planen wir Aktivitäten und Aktionen zur Verhinderung der CETA-Ratifizierung in Deutschland und in weiteren 10 EU-Ländern, zum Ausstieg aus dem ECT und zur Verhinderung der Ratifizierung des EU-Mercosur-Abkommens auf der Ebene der EU. Da wir insbesondere die allgemeine Öffentlichkeit und Medien erreichen wollen, sind öffentlich sichtbare Aktivitäten besonders wichtig.

Mitglieder der AG nehmen an bundesweiten und internationalen Bewegungs- und NGO-Treffen teil, um unsere Arbeit und die Vernetzung zum Thema Handelspolitik voranzutreiben.

Der überwiegende Teil der Kosten entsteht zum einen durch Trägerbeiträge für das Netzwerk Gerechter Welthandel und das Seattle to Brussels Network und zum anderen aus Reisekosten zu AG-Treffen, Bündnistreffen, internationalen Treffen.